



Schulungsunterlagen der AG RDA

Modul	Modul 5B, Teil 16.01
Version, Stand	Aleph (ASEQ), 10.08.2015
Titel/Thema	Sucheinstiege, die das Werk repräsentieren / Beziehungen zwischen Werken
Beschreibung des Themas (Lernziel)	Sicherer Umgang beim Bilden von Sucheinstiegen, die das Werk repräsentieren, das beinhaltet das Erfassen des bevorzugten Titels für das Werk und die Unterscheidung durch Merkmale, Ergänzung: Beziehung zwischen Werken
Zielgruppe(n)	2
Regelwerksstellen	5.3, 5.5, 6.0, 6.2.2.4, 6.3 – 6.6, 6.27.1.9, Kap. 25, Anhang J.2
Anwendungsrichtlinien	6.2.2.2 D-A-CH, 6.27.1.9 D-A-CH, 6.2.2.8 D-A-CH, 5.3 D-A-CH
Zeitabschätzung	30 Minuten
Bearbeiter	Frau Sewing (ZDB)
Präsentation	https://wiki.dnb.de/x/igBSBg
Arbeitshilfen	https://wiki.dnb.de/x/56SkBQ
Übungen, Aufgaben, Lösungen	https://wiki.dnb.de/x/igBSBg

Sucheinstiege, die das Werk repräsentieren/Beziehungen zwischen Werken

Dieses Dokument ist Grundlage für das Dokument:

Schulungsunterlage Modul 5 B: Aufbauwissen Katalogisierung – Fortlaufende Ressourcen – Änderungen bei Sucheinstiegen, die das Werk repräsentieren.

<https://wiki.dnb.de/x/igBSBg>

Übersicht

1. Allgemeine Hinweise zum normierten Sucheinstieg des Werks und zum Erfassen des Werktitels (RDA 6.0; RDA 5.3; RDA 6.2.2.4 D-A-CH)
2. Merkmale zur Unterscheidung von gleichnamigen Werken (RDA 6.3–6.6; RDA 6.27.1.9 und 6.27.1.9 D-A-CH)
3. Werktitel – Unterreihen (RDA 6.27.1.9 D-A-CH)
4. Beziehungen (RDA Kap. 25, RDA Anhang J.2)

1. Allgemeine Hinweise zum normierten Sucheinstieg des Werks und zum Erfassen des Werktitels bei fortlaufenden Ressourcen (RDA 6.0; RDA 5.3; RDA 6.2.2.4)

Zweck von normierten Sucheinstiegen

Normierte Sucheinstiege, die Werke repräsentieren, können für verschiedene Zwecke verwendet werden (RDA 6.0). Sie sind bei fortlaufenden Ressourcen das Mittel, um:

a)

alle Beschreibungen von Ressourcen, die ein Werk verkörpern, zusammenzubringen, z.B. Ausgaben in verschiedenen Sprachen und Materialarten

b)

zwischen mehreren Werken mit demselben Titel zu unterscheiden.

In beiden Fällen a) und b) muss der normierte Sucheinstieg für das Werk innerhalb eines Katalogs eindeutig sein.

Bestandteile des normierten Sucheinstiegs für ein Werk

Der bevorzugte Titel des Werks bei fortlaufenden Ressourcen wird als eigenes Datenelement in der zusammengesetzten Beschreibung in textueller Form angegeben. Verlinkungen zu Werk-Normsätzen aus der GND werden in der ZDB nur im Bereich Sacherschließung vorgenommen.

Der normierte Sucheinstieg für ein Werk besteht aus dem bevorzugten Titel für das Werk, dem ggf. ein normierter Sucheinstieg für den ersten geistigen Schöpfer vorangestellt ist (RDA 5.3, RDA 5.5, RDA 6.27.1.2).

Immer, wenn ein Titel nicht eindeutig, also nicht nur einmal im Katalog vorhanden ist, werden nach RDA 6.27.1.9 weitere Elemente für den normierten Sucheinstieg bestimmt.

Es ist zu beachten, dass der normierte Sucheinstieg eines Werks auch die Zählung und/oder den Titel einer Unterreihe einschließen kann (RDA 6.27.1.9 D-A-CH, Punkt 6). RDA 19.2 beschreibt die Bedingungen, unter denen eine Körperschaft zum geistigen Schöpfer eines Werkes bestimmt werden kann (vgl. dazu die Schulungsunterlage Modul 5B: Aufbauwissen Katalogisierung – Fortlaufende Ressourcen – Geistiger Schöpfer).
<https://wiki.dnb.de/x/igBSBg>

Der bevorzugte Titel des Werks ist der Titel in Originalsprache, insbesondere ist dies zu beachten bei Parallelen Sprachausgaben und Übersetzungen (RDA 6.2.2.4; zu den Besonderheiten bei fortlaufenden Ressourcen vgl. die Schulungsunterlage Modul 5B: Aufbauwissen Katalogisierung – Fortlaufende Ressourcen – Parallele Sprachausgaben).
<https://wiki.dnb.de/x/igBSBg>

Reproduktionen: Wenn eine Ressource wiederveröffentlicht oder reproduziert wird, wird der normierte Sucheinstieg des Originals für die Reproduktion verwendet (RDA 6.2.2.2 D-A-CH, Ausnahme).

Wichtig ist es, zu prüfen, ob der normierte Sucheinstieg für ein Werk innerhalb eines Katalogs eindeutig ist. Es sollte immer der gesamte normierte Sucheinstieg auf Eindeutigkeit geprüft werden: falls vorhanden, ist der normierte Sucheinstieg für den geistigen Schöpfer immer mit zu betrachten (vgl. Beispiel 2.1 b) in dieser Unterlage). Um den normierten Sucheinstieg eindeutig zu erfassen, ist es – je nach Sachverhalt - notwendig, den bevorzugten Titel des Werks durch unterscheidende Merkmale zu erweitern (RDA 6.3–6.6).

RDA 6.2.2.8 D-A-CH

Der bevorzugte Titel des Werks wird nur dann in der zusammengesetzten Beschreibung erfasst, wenn er vom Haupttitel der Manifestation abweicht oder wenn ein zusätzliches unterscheidendes Merkmal beim Werktitel erfasst werden muss. In allen anderen Fällen übernimmt der Titel, der als Haupttitel der Manifestation erfasst wurde, zugleich auch die Funktion des bevorzugten Titels des Werkes.

Beispiel: in einem Katalog kommt der Titel „Annalen der Physik“ nur einmal vor: Titel ist eindeutig = es besteht keine Verwechslungsgefahr mit einem anderen Werk

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2 = 6.2.2	Haupttitel = Werktitel	\$a Annalen der Physik
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a Berlin

- ⇒ Haupttitel übernimmt die Funktion des Werktitels
- ⇒ würden die Online- und die Druckausgabe der „Annalen der Physik“ vorliegen, wären beide Manifestationen/Beschreibungen unter dem Haupttitel = Werktitel „Annalen der Physik“ zusammengeführt

Beispiel: Titel ist nicht eindeutig

Aleph	RDA	Element	Erfassung – Werk 1	Erfassung – Werk 2	Erfassung – Werk 3
303	6.2.2	Werktitel	[= 331]	\$t Landwirtschaft- liche Rundschau	\$t Landwirtschaft- liche Rundschau
	6.5	Ursprungs- ort als unterscheid .Merkmal		\$h Berlin	\$h Lippstadt
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Landwirtschaft- liche Rundschau	\$a Landwirtschaft- liche Rundschau	\$a Landwirtschaft- liche Rundschau
419	2.8.2	Erschei- nungsort	\$a München	\$a Berlin	\$a Lippstadt

- ⇒ Werktitel muss in diesem Beispiel bei Werk 2 und 3 mit unterscheidendem Merkmal (in Feld 303 \$h) erfasst werden.
- ⇒ Hier übernimmt beim Werk 1 „Landwirtschaftliche Rundschau“ mit Erscheinungsort München auch der Haupttitel die Funktion des Werktitels. Das liegt an RDA 5.3 D-A-CH, vgl. die folgende Seite.

2. Merkmale zur Unterscheidung von gleichnamigen Werken (RDA 6.3–6.6; RDA 6.27.1.9; RDA 6.27.1.9 D-A-CH für fortlaufende Ressourcen; RDA 5.3 D-A-CH)

Ein oder mehrere unterscheidende Merkmale zum Werktitel werden immer dann vergeben, wenn ansonsten eine Gleichnamigkeit zu dem normierten Sucheinstieg eines anderen Werkes vorläge. Ob eine Unterscheidung notwendig ist, wird innerhalb der Verbunddatenbank entschieden. Um eine Verwechslung von zwei normierten Sucheinstiegen zu vermeiden, genügt es, wenn einer davon ein unterscheidendes Merkmal besitzt (vgl. RDA 5.3 D-A-CH).

Beispiel: Titel „Heimatküche“ mit Erscheinungsort Köln: es ist nicht erforderlich, einen Werktitel zu vergeben (vgl. auch das Beispiel oben „Landwirtschaftliche Rundschau“ mit Erscheinungsort München).

Aleph	RDA	Element	Erfassung Werk 1	Erfassung Werk 2
303	6.2.2	Werktitel	[= 331]	\$t Heimatküche
	6.5	Ursprungsort als unterscheidendes Merkmal		\$h Offenburg
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Heimatküche	\$a Heimatküche
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a Köln	\$a Offenburg

An dem Beispiel „Heimatküche (Offenburg)“ wird ersichtlich, welche Elemente erfasst werden: Gemäß RDA 6.2.2 der bevorzugte Titel des Werks, das unterscheidende Merkmal zum Werktitel, hier der Ursprungsort (= Erscheinungsort) des Werkes „Offenburg“ - RDA AG RDA Schulungsunterlagen - Modul 5B.16.01: Sucheinstiege, die das Werk repräsentieren | Aleph | Stand: 10.08.2015 | CC BY-NC-SA

6.5. Das in der Manifestation verkörperte Werk ist (RDA 17.8) lautet dann mit Merkmal „Heimatküche (Offenburg)“, der aus dem Erscheinungsort abgeleitet wird.

Die unterscheidenden Merkmale zum Werktitel werden in RDA 6.3 – 6.6 aufgeführt. Bei fortlaufenden Ressourcen bietet RDA 6.27.1.9 D-A-CH die Richtschnur, auf welcher Basis die unterscheidenden Merkmale gewählt und in welcher Form sie erfasst werden:

RDA	unterscheidendes Merkmal	Erfassung im Unterfeld in ASEQ 303	die Merkmale RDA 6.3 – 6.6 werden nach RDA 6.27.1.9 abgeleitet aus
6.3	Form	\$h	wird nicht in der ZDB erfasst
6.4	Datum	\$f	Erscheinungsdatum
6.5	Ursprungsort	\$h	Erscheinungsort
6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werkes	\$h	Herausgebende bzw. veröffentlichende Körperschaft

2.1 Die Wahl des unterscheidenden Merkmals (RDA 6.27.1.9 D-A-CH)

a) Herausgebende bzw. veröffentlichende Körperschaft

Gibt es keinen geistigen Schöpfer und besteht der Werkstitel nur aus einem Gattungsbegriff, wird als unterscheidendes Merkmal die Körperschaft, die die fortlaufende Ressource herausgibt oder veröffentlicht, verwendet.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Bericht
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	\$h Deutsches Institut für Normung
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$k Deutsches Institut für Normung \$4 isb (<i>Herausgebendes Organ</i>) \$9 GND-IDN
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Bericht
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Deutsches Institut für Normung

Aleph	RDA	RDA-Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Schriftenreihe
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	\$h Schweizerische Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$k Schweizerische Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz \$4 isb (<i>Herausgebendes Organ</i>) \$9 GND-IDN
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Schriftenreihe
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Schweizerische Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz

b) Erscheinungsdatum

Gibt es einen geistigen Schöpfer und der Titel besteht aus einem Gattungsbegriff und muss ein unterscheidendes Merkmal erfasst werden, wird als unterscheidendes Merkmal das Erscheinungsdatum verwendet.

In diesem Beispiel ist bei den Werken 1 + 2 der normierte Sucheinstieg für das Werk eindeutig, weil der normierte Sucheinstieg für den geistigen Schöpfer in die Prüfung auf Eindeutigkeit einbezogen wird:

Aleph	RDA	Element	Erfassung Werk 1	Erfassung Werk 2	Erfassung Werk 3
200	19.2	Geistiger Schöpfer	\$k Deutsche Bank	\$k Deutsche Bank	\$k Deutsche Bank
	18.4 Anh. I.2	In Beziehung stehende Körperschaft	\$g Frankfurt am Main \$9 GND-IDNR	\$g Frankfurt am Main \$9 GND-IDNR	\$g Frankfurt am Main \$9 GND-IDNR
303	6.2.2	Werktitel	[= 331]	331] [=	\$k Deutsche Bank \$t Geschäftsbericht \$f 2007
	6.4	Datum des Werks			
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Geschäftsbericht	\$a Bericht	\$a Geschäftsbericht
359	2.4.2	Verantwortlichk.sangabe	\$a Deutsche Bank	\$a Deutsche Bank	\$a Deutsche Bank
419	2.8.2	Veröffentlichungsort	\$a Frankfurt am Main	\$a Frankfurt am Main	\$a Frankfurt am Main
419	2.8.6	Erscheinungsdatum	\$c 1999-2001	\$c 2002-2006	\$c 2007-
531z	Anh. J.2.6	Nachfolge-Beziehung auf Werkebene		\$p Fortsetzung von \$a Deutsche Bank. Frankfurt am Main. Geschäftsbericht \$9 IDNR	\$p Fortsetzung von \$a Deutsche Bank. Frankfurt am Main. Bericht \$9 IDNR
533z	Anh. J.2.6	Nachfolge-Beziehung auf Werkebene	\$p Fortgesetzt von \$a Deutsche Bank. Frankfurt am Main. Bericht \$9 IDNR	\$p Fortgesetzt von \$a Deutsche Bank. Frankfurt am Main. Geschäftsbericht \$n 2007 \$9 IDNR	

Das Datum wird sinnvollerweise dann als Merkmal hinzugezogen, wenn der Fall Splitten nach A-B-C vorliegt. Die Werke werden in diesem Fall untereinander in eine Nachfolge-Beziehung gesetzt.

c) Allgemeine Liste der unterscheidenden Merkmale

Generell gilt: mögliche Merkmale finden sich in der folgenden Liste. Das passende Merkmal für die Ressource, die katalogisiert werden soll, wird je nach Sachverhalt bestimmt. Daher stellt die Liste keine Rangfolge dar.

- Körperschaft
- Erscheinungsdatum
- Ausgabevermerk
- Erscheinungsort
- Form des Werks

Wenn keines der aufgelisteten Merkmale passt, können ein oder mehrere beliebige Begriffe verwendet werden, die es ermöglichen, eine fortlaufende Ressource von einer anderen zu unterscheiden (vgl. RDA 6.6).

Die folgenden Beispiele alle ohne Anwendung von RDA 5.3 D-A-CH.

Als Erscheinungsort wird der Erscheinungsort des ersten bzw. des ersten vorliegenden Teils verwendet. Wenn die fortlaufende Ressource mehr als einen Erscheinungsort hat, wählt man den erstgenannten.

Beispiel für zwei Erscheinungsorte – der erstgenannte wird als unterscheidendes Merkmal erfasst

Aleph	RDA	Element	Erfassung Werk 1	Erfassung Werk 2
303	6.2.2	Werktitel	<i>[= 331]</i>	\$t Aus der Landwirtschaft \$h Leipzig
	6.5	Ursprungsort als unterscheidendes Merkmal *		
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Aus der Landwirtschaft	\$a Aus der Landwirtschaft
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a Hamburg	\$a Leipzig ; Halle (Saale)

2.2 Die Form des Merkmals (RDA 6.27.1.9 D-A-CH)

a) Körperschaft: als Merkmal wird der normierte Sucheinstieg der Körperschaft verwendet, jedoch in der Form von RDA 6.27.1.9 inkl. D-A-CH.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Special report \$h Northern Illinois University. Center for Southeast Asian Studies
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Special report
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Northern Illinois University - Center for Southeast Asian Studies
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$k Northern Illinois University \$b Center for Southeast Asian Studies \$4 isb (Herausgebendes Organ) \$9 GND-IDN

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Occasional publication \$h Popular Archaeology (Firma)
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Occasional publication
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Popular Archaeology
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$k Popular Archaeology \$h Firma \$4 isb (Herausgebendes Organ) \$9 GND-IDN

b) Erscheinungsort: in Vorlageform ohne jeglichen Zusatz durch den Katalogisierenden.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t New age journal
	6.5	Ursprungsort des Werks	\$h London
331	2.3.2	Haupttitel	\$a New age journal
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a London

In diesem Beispiel wird „Wisconsin“ nicht normiert wie in der GND, sondern in Vorlageform übernommen.

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t African primary texts
	6.5	Ursprungsort des Werks	\$h Madison, Wisconsin
331	2.3.2	Haupttitel	\$a African primary texts
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a Madison, Wisconsin

Zu weiteren Fallgruppen bei der Erfassung von Merkmalen, u. a. zur Vergabe mehrerer Merkmale, vgl. 6.27.1.9 D-A-CH.

3. Werktitel - Unterreihen (RDA 6.27.1.9 D-A-CH)

Im Allgemeinen kann man davon ausgehen, dass die Titel von Unterreihen eindeutig sind und der Werktitel nicht zusätzlich zur Unterscheidung besetzt werden muss.

In Einzelfällen kann es allerdings erforderlich sein, einen Werktitel für Unterreihen zu erfassen (RDA 6.27.1.9 D-A-CH).

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Veröffentlichungen \$u Reihe A
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	\$h Universität Frankfurt am Main. Institut für Ethnologie
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$k Universität \$g Frankfurt am Main \$b Institut für Ethnologie \$4 isb (<i>Herausgebendes Organ</i>) \$9 GND-IDNR
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Veröffentlichungen
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Universität Frankfurt am Main - Institut für Ethnologie
360	2.3.1.7	Titel von Teilen	\$a Reihe A

Aleph	RDA	Element	Erfassung
303	6.2.2	Werktitel	\$t Veröffentlichungen \$u Reihe A
	6.6	Sonstige unterscheidende Eigenschaften des Werks	\$h Lübeck. Amt für Kultur
200b	19.3	Sonstige ... Körperschaft, die mit einem Werk in Verbindung steht	\$g Lübeck \$b Amt für Kultur \$4 isb (<i>Herausgebendes Organ</i>) \$9 GND-IDNR
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Veröffentlichungen
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	\$a Lübeck - Amt für Kultur
360	2.3.1.7	Titel von Teilen ...	\$a Reihe A

Der normierte Sucheinstieg eines Werks kann die Zählung und/oder den Titel einer Unterreihe einschließen, zur Unterscheidung von Fallgruppen bei Unterreihen, vgl. RDA 6.27.1.9 D-A-CH, Punkt 6.

4. Beziehungen auf Werkebene (RDA 25, 24.5 und RDA Anhang J.2)

Im RDA-Kapitel 25 wird die Erfassung von Beziehungen zwischen zwei oder mehreren Werken behandelt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, diese Beziehungen auszudrücken. Der normierte Sucheinstieg des jeweils anderen Werks kann in textueller Form oder unter Angabe eines Identifikators referenziert werden. Die genaue Art der Beziehung wird durch eine geeignete Beziehungskennzeichnung angegeben. Der RDA-Anhang J.2 und die dazugehörigen D-A-CH-Regeln listen die Beziehungskennzeichnungen auf Werkebene auf. *Hinweis:* Die für die fortlaufenden Ressourcen einschlägigen Beziehungskennzeichnungen bilden nur eine kleine Teilmenge von RDA Anhang J.2.

Aleph	RDA	RDA-Element	Erfassung - Werk 1	Erfassung – Werk 2
529z	24.5 <i>Anhang J.2.5</i>	Begleitende Beziehung auf Werkebene		\$p Supplement \$a Verzeichnis der archäologischen Museen Deutschlands \$9 <i>IDNR</i>
530z	24.5 <i>Anhang J.2.5</i>	Begleitende Beziehung auf Werkebene	\$p Supplement zu \$a Archäologische Mitteilungen \$9 <i>IDNR</i>	